

Unglücklich haben wir heute die Punkte liegengelassen. Aber heute waren wir insbesondere in der Defensive nicht immer sattelfest. Schon nach 20 Sekunden mussten wir nach einem Abwehrschnitzer auf der Linie klären. Aber dann kamen wir besser ins Spiel und kamen durch Benny Krüger und Daniel Demming zu großen Chancen. Ein berechtigter, aber unnötiger Elfmeter eröffnete den Gasgebern die Möglichkeit zur Führung, doch der Strafstoß wurde von Marc Michel stark gehalten. Torlos ging es in die Halbzeit. Nach dem Wechsel setzte sich in der 47. Minute Benny Krüger stark über die linke Seite durch und lupfte den Ball über den Keeper ins lange Eck. Ärgerlich waren die vielen individuellen Fehler vor dem Ausgleich der Süsterseeler. Unnötiger Freistoß, unnötige Ecke, zu kurze Abwehr und dann ein abgefälschter Ball. Nach einem Doppelpass mit Jona Kahn machte Niklas Demming das 2:1. Wieder wurde der Torhüter überlupft (65. Minute). Vorne waren wir hui, aber hinten pfui. Viel zu offen waren wir auf unserer linken Abwehrseite und Süsterseel könnte wieder ausgleichen (70. Minute). Ganz schlecht sah unsere Defensive beim 3:2 aus, als eine Ecke durch den 5 m Raum flog und am langen Pfosten aus kurzer Distanz verwertet wurde. Wir drängten auf den Ausgleich, der uns in der 88. Minute, auch nach einer Ecke gelang. Jan Gottschalk, drosch den Ball aus 5 m in die Maschen, nachdem zuvor zwei Schüsse abgeblockt wurden. Danach wollten wir einfach zu viel, die löchrige Abwehr wurde auch noch gelockert und so fingen wir uns in der Nachspielzeit durch einen missglückten Torschuss, der zum Zuckerpass wurde, das 4:3.

Fazit: Eine unnötige Niederlage, nach zweimaliger Führung und dem Ausgleichstreffer kurz vor Spielende, hätte man mindestens einen Punkt mitnehmen müssen.